

**Halbjahresbericht
der Philipp Holzmann AG i. I.**

30. Juni 2007

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,
sehr geehrte Kapitalmarktteilnehmerinnen und
Kapitalmarktteilnehmer,

der Vorstand der Philipp Holzmann AG i. I. (Emittentin),
bestehend aus

- Herrn Dr. Manfred Hunkemöller und
- Herrn Prof. Dr. Achim Albrecht,
unterstützt durch den Insolvenzverwalter über das Vermögen
der Emittentin
- Herrn Ottmar Hermann

berichtet hiermit gemäß §§ 11 Abs. 1 des
Wertpapierhandelsgesetzes (WpHG) in Verbindung mit den
§§ 37 w ff WpHG über die Finanzlage und den allgemeinen
Geschäftsbetrieb der Emittentin.

Inhaltsverzeichnis

A. Allgemeine Angaben	3
B. Angaben zur Entwicklung der Geschäftstätigkeit gemäß § 37 w Abs. 4 WpHG	3
C. Zahlenangaben gemäß § § 37 w Abs. 3 WpHG	3
D. Konzernabschluss gemäß § § 37 y WpHG	4
E. Erläuterungen und Besonderheiten	4

A. Allgemeine Angaben

Die Philipp Holzmann AG i. I. ist Emittentin von an der Frankfurter Wertpapierbörse im Amtlichen Markt (General Standard) notierten Aktien (ISIN DE0006082001, WKN 608200, Kürzel HOZ).

Das Insolvenzverfahren über das Vermögen der Emittentin ist am 1. Juni 2002 vom Amtsgericht Frankfurt am Main eröffnet worden und weiterhin unverändert unter dem Aktenzeichen 810 IN289/02 H anhängig.

B. Angaben zur Entwicklung der Geschäftstätigkeit gemäß § 37 w Abs. 4 WpHG

Der Geschäftsbetrieb ist eingestellt. Die Emittentin ist nicht werbend am Markt tätig.

C. Zahlenangaben gemäß § 37 w Abs. 3 WpHG

Die Emittentin hat – wie auch im Vorjahr – keine Umsatzerlöse erzielt.

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit beträgt deshalb wie im Vorjahr 0,00 €.

Diese Zahlenangaben sind nicht durch einen Abschlussprüfer geprüft. Eine Prüfpflicht gemäß §§ 155 Abs. 1 InsO, 316 Abs. 1 HGB besteht nicht. Die Emittentin ist nach Umsatz und Mitarbeiterzahl eine kleine Kapitalgesellschaft (§ 267 Abs. 1 HGB). Im Übrigen ist zur Bestellung eines Abschlussprüfers nur das Registergericht befugt (§ 155 Abs. 3 S. 1 InsO).

Dividenden werden nicht ausgeschüttet; auch zukünftig ist die Ausschüttung von Dividenden nicht vorgesehen.

D. Konzernabschluss gemäß § 37 y WpHG

Die Emittentin veröffentlicht keine Konzernabschlüsse. Eine Konzernstruktur im Sinne von §§ 18 Abs. 1 S. 1 AktG, 290 Abs. 1 HGB besteht in Folge der Eröffnung des Insolvenzverfahrens und der Einstellung des Geschäftsbetriebs nicht.

In der Insolvenzmasse werden keine Geschäftsanteile von verbund am Markt tätigen Unternehmensträgern gehalten, insbesondere nicht von anderen Emittenten von Wertpapieren.

E. Erläuterungen und Besonderheiten

Die Emittentin beschäftigt für besondere Zwecke im Rahmen der Durchführung des Insolvenzverfahrens (§ 4 Abs. 1 S. 2 InsVV) noch einen Mitarbeiter. Im Vorjahr waren es vier Mitarbeiter.

Im Verlauf des Insolvenzverfahrens sind bis zum 30. Juni 2007 von 8 933 Gläubigern Forderungen in Höhe von 4.911.032.303,70 € angemeldet worden. Davon sind geprüft und zur Insolvenztabelle festgestellt worden 103.381.743,13 €; für den Ausfall von Aus- und Absonderungsrechten sind festgestellt worden 441.164,70 €. Bestritten worden sind Forderungen im Wert von 1.019.502.721,09 €. Von Gläubigern zurück genommen worden sind Forderungen im Umfang von 241.499.807,62 €.

Angaben zum Wert der Aktiva in der Insolvenzmasse können nicht gemacht werden, weil die Verwertung des Vermögens der Emittentin noch nicht abgeschlossen ist (§ 196 Abs. 1 InsO).

Frankfurt am Main, den 31. Juni 2007.